

Protokoll

Workshopname: Berufungen, Lehrbeauftragte, Dozierende

Leitung: Johannes (OTH Regensburg)

Protokoll: Eugen (TU Dresden)

Anwesend:

TU Ilmenau

*FAU Erlangen

*TU Dresden

*Hochschule München

*TU Berlin

*B-TU

*Ruhr-Universität Bochum

*RWTH Aachen

*TUM

*TU Darmstadt

*TU Kaiserslautern

*Duisburg-Essen

*TU Hamburg

*KIT Karlsruhe

*Uni Hannover

*

Anzahl der Redner dazu <n>

Liste=Lsite der Kandidatien

LehrEVA = Lehrevaluation

Top 1: feststellen der Ausgangslage

Viele haben Berufungskommission gemacht

eher stark bis Mittel berücksichtigt

Lehrende hören eher wenig auf studenten(...)

Darmstadt und München werden gut berücksichtigt (München

Hochschulpräsidium nutzt Veto)

Ilmenau Probleme Kommission hört nicht auf Studis Berufungskommissionen werden am Anfang abgebrochen

-Studis haben Vetorecht (an 2 unis)

-Stellungnahme zu der Liste an Kandidaten (2 unis)

TOP2 Gewichtungskriterien aus persönlicher Sicht

-Didaktik (viel Zustimmung das es wichtig ist)

-Fachlich

-Forschung (eher kaum<1>, minimal<1>)

-wie wird Forschung in Lehre umgesetzt<2>

-Veröffentlichungen<1>

-Drittmitteleintreibung<2>

(sieht fachlich kaum eher Didaktik wichtig da Prof besser Didaktik kann <4>)

-Regelkonform<1>

-nur berücksichtigen was in der Ausschreibung angegeben war

-Wichtigkeit von dynamischem Lebenslauf (RWTH Aachen, Hamburg) ob

Abschluss von FH oder UNI

TOP 3: Bewertung der Lehre

Vortragsdauer

15-20 min Lehre besser mehr als 20 min --> Warum nicht 90min?: besser für realen inhalt von Vorlesungen
30 min Forschung
nicht mehr als 3 Kandidaten pro Tag
Aufgabe des Studiendekans die Einteilung der Zeit
"Dumme" Studi Fragen stellen um Reaktion abzufühlen für didaktisch+Persönlich
Bewerber von anderen Hochschulen Bewerber erforderlich? es geht nur um Befangenheit
hat Studi Einfluss auf Ausschreibung? an Regensburg kann man sich einbringen, fragen nach Lehrevaluation einfordern vom Prof, TU DD: ausgelagert aus Berufungskommission(Wechsel der Inhalte der Professuren, wird zentral organisiert)
Vortragsweise wichtig Spannung und Forderung während des Vortrags
2 Stufiges Berufungsverfahren? 1. Fragenrunde(1h) 2. Lehrvortrag Sinnvoll 3er Liste für 90 min nochmal einladen?: eher keine zustimmung außer<2>, eher 45 min?: neues Pflichtthema<3>

TOP4: Abschluss Berufungsverfahren
Einschätzen der Platzierung der Kandidaten
Mündlich<1>
2-3 Gutachten eingeholt für die Liste<2>

Problem: wo wird der Prof noch angenommen hat Einfluss auf die Liste<3>, man sollte dem Gerücht nicht zu sehr Folgen<1> bei<1> nicht der Fall kommt aber nicht zum Vorstellungsgespräch
Vermeintliches Druckmittel des Bewerbers: an Arbeitgeber Bewerbung als Grund für Gehaltserhöhung<2> Begründung zu spezielle im Forschungsgebiet ; nicht zu sehr drauf achten<3>
Profesoren fragen ob Profs an Standort ziehen Wollen?<3>; schriftliche Stellungnahme einholen<1>
Geschlossene Berufungsverfahren/Bestellungskommission? gang und gebe bei Kooperationsprofessoren auf 6 Jahre begrenzt Dozent ist bekannt<1>; nicht gut<2>
Bewerberinnen muss eingeladen werden? absolut egal<1> muss gemacht werden(schwierig da eventuelle nicht geeignet)<2>; aktives recruitment bei vollzeit Professur<4>sollte versuchen da gegen sein<1>, höhere Instanz will Frau haben<1>
Schwerbehinderte sind zu bevorzugen bei Verfahren<2>
Frauenquote in Kommissionen? eher Problem wen zu finden<6> eher kein Problem<1> mehr Aufwand für Frauen<1>
3 Studis in Kommission<1>
2 Studis in Kommission bei Mehrheit
1 Studis in Kommission<1>
externe Gleichstellungsbeauftragte<2>

Umgang mit internationalen Bewerbern:
Vortragssprache? Deutsch oder English<2>
Lehrsprache? Deutsch<2 bei deutsch lehre>, muss beides<1>; Spanisch, English und Deutsch<theorie 1>
Allgemein: Aufgrund von Sprache keine Auswahl möglich<2>; gerne gesehen<1>
wenn kein Deutsch dann English<1>
Prof hat 5 Jahre zum Lernen der Sprache und studis 0,5 Jahre Zustimmung das zu ändern

Lehrbeauftragte:
Autokratisch<4>
bestätigung durch Fakultätsrat<spezial 2>
durch ausschuss + Modulbeschreibung erstellen<1>

Fakultätsrat begrenzt auf 1 Jahr sonst LehrEVA<1>
eher in Grundlagen<1>
eher spezielle<3>
Mitarbeiter hält Vorlesung<2>

Tipp: Probevorträge mehr Studis einladen und deren Feedback einholen
nur für Vortragsrunde nicht in der Fragerunde<3>
auch studis die das Thema nicht genau kennen<2>

Beispielfragen:

- Wie bewertest du die Erklärweise des/der Vortragenden?
 - Wie gerne möchtest du eine Vorlesung des/der Vortragenden besuchen?
 - Wie wurden (digitale) Medien eingesetzt?
 - Was gefiel dir besonders gut?
 - Was gefiel dir nicht gut?
 - Weitere Anmerkungen zum Vortrag (z.B. Lautstärke, Struktur, ...):
 - Weitere Anmerkungen zur Person:
 - Wie schätzt du das Anforderungsniveau ein? (auch mit Bezug auf deinen aktuellen Stand im Studium)
- Bewertungsbögen verwenden<1>